

Impfhelferin in Pakistan getötet

Islamabad. Unbekannte haben am Donnerstag in der südwestpakistanischen Provinz Belutschistan eine Polio-Impfhelferin getötet. Die Frau sei Teil eines Teams gewesen, das Impfungen gegen Kinderlähmung in der Stadt Chaman in der Nähe der afghanischen Grenze durchgeführt habe, sagte der Behördenvertreter Sami Agha. Ein weiteres Mitglied des Teams sei verletzt worden, als Bewaffnete auf Motorrädern das Feuer auf die Gruppe und ihre Begleitpolizisten eröffnet hätten.

Zu dem Angriff bekannte sich zunächst niemand. In Pakistan wurden schon früher Impfteams angegriffen und auch Helfer getötet. Radikale Islamisten glauben, die Impfungen seien Teil einer Verschwörung des Westens und dienen dazu, Muslime unfruchtbar zu machen.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/353642.anschlag-impfhelferin-in-pakistan-getoetet.html>